

Trotz Konkursfall ist Bürgermeister Viertler optimistisch: „Alle machen weiter!“

Firma ging im Hochwasser unter

Jetzt forderte die Hochwasserkatastrophe von Mittersill das erste wirtschaftliche Opfer: Eine Licht- und Tontechnik-Firma musste Konkurs anmelden. Die Flut hatte das Warenlager, die Computeranlagen und die Buchhaltung zerstört. Bürgermeister Wolfgang Viertler ist dennoch optimistisch: „Viele Firmen machen weiter!“

Das Unternehmen von Bernd Stotter an der Gerlosstraße in Mittersill war bereits in finanziellen Schwierigkeiten, eine Sanierung wurde versucht. Doch dann kam die Flut: 303.000 Euro Passiva...

Die Situation war für Bürgermeister Viertler fast hoffnungslos, doch jetzt ist er Optimist: „Die Hälfte unserer Wirtschaftsbetriebe wollte nach der Katastrophe aufhören – so verzweifelt waren viele. Doch jetzt machen sie alle weiter!“

Viertler bedankt sich ausdrücklich für das Engagement der

„Krone“: „Sie hat uns bei den Bemühungen um den Erhalt des Spitals und um den Wiederaufbau der Infrastruktur immer wieder unterstützt – das werden wir nie vergessen!“

Ein zweites Hochwasser wäre für Mittersill ein Rückschlag mit nicht abschätzbaren Ausmaßen: „Das würde Mittersill ein-

fach nicht überleben!“, schätzt der Bürgermeister die Situation ein. Deshalb ist er für den raschen Bau der Dämme. Den Widerstand einzelner Grundbesitzer sieht er gar nicht dramatisch: „Die Entschädigungen vor allem für die Bauern müssen einfach passen, dann wird das Projekt rasch verwirklicht werden.“

SA

100